



„Gute Ausbildung entsteht nicht nebenbei“

HWK-Ausbildungssiegel für zehn Handwerksunternehmen aus dem Kreis Soest

Dortmund/Kreis Soest. Eine gute Ausbildung entscheidet heute darüber, wie stark das Handwerk von Morgen aufgestellt ist. Deshalb hat die Handwerkskammer (HWK) Dortmund am Freitag 32 Betriebe aus dem Kammerbezirk mit ihrem Siegel für Ausbildungsqualität geehrt. Zehn der ausgezeichneten Unternehmen kommen aus dem Kreis Soest. Die Auszeichnungen überreichten HWK-Präsident Berthold Schröder und Karl-Josef Laumann, Minister für Arbeit, Gesundheit und Soziales des Landes Nordrhein-Westfalen, anlässlich des bundesweiten Tags des Handwerks.

„Ausbildung ist für das Handwerk ein zentraler Erfolgsfaktor – für jeden einzelnen Betrieb und für die Region insgesamt. Gute Ausbildung entsteht nicht nebenbei: Sie braucht Struktur, Zeit und Ausbilderinnen und Ausbilder, die Verantwortung übernehmen und junge Menschen verlässlich begleiten. Genau dieses Engagement machen wir mit dem Ausbildungssiegel sichtbar“, betonte **HWK-Präsident Berthold Schröder**.

„Denn Ausbildung ist mehr als die Weitergabe von Technik und Fachwissen. Unsere Ausbildungsbetriebe geben jungen Menschen Orientierung, übertragen Verantwortung und schaffen das Vertrauen, an echten Aufgaben zu wachsen. Die ausgezeichneten Unternehmen zeigen ganz konkret, wie das heute funktionieren kann: mit klaren Standards, moderner Ausstattung und Lerninhalten, die den Arbeitsalltag realistisch abbilden, von digitalen Anwendungen bis hin zu Nachhaltigkeit und ressourcenschonenden Prozessen.

Gleichzeitig geht es um gute Betreuung, faire Kommunikation und darum, Auszubildenden eine Perspektive im Betrieb zu geben, bis hin zur Übernahme und langfristigen Bindung. Wer so ausbildet, gewinnt nicht nur Nachwuchs, sondern stärkt die eigene Fachkräftebasis und damit auch die Zukunftsfähigkeit des Handwerks insgesamt. Ich danke allen prämierten Unternehmen für ihren Einsatz und ihre Vorbildfunktion und wünsche den Auszubildenden weiterhin einen erfolgreichen Weg im Handwerk.“

„Das Handwerk in Nordrhein-Westfalen ist hochmodern und bietet Auszubildenden vielfältige berufliche Perspektiven. Eine qualifizierte Berufsausbildung ist zudem eine ausgezeichnete Grundlage für ein selbstbestimmtes Leben. Auf der anderen Seite finden die Betriebe unter den Auszubildenden häufig ihre Fachkräfte der Zukunft. Deshalb setze ich mich dafür ein, die berufliche Ausbildung in Nordrhein-Westfalen weiter zu stärken und die Bedingungen für Auszubildende und Ausbildungsbetriebe kontinuierlich zu verbessern. Dies tun wir zum Beispiel durch die Förderung der überbetrieblichen Lehrlingsunterweisung oder die Modernisierung überbetrieblicher Bildungsstätten im Rahmen des ‚Modernisierungspakts Berufliche Bildung 2.0‘“, betonte **Karl-Josef Laumann, Minister für Arbeit, Gesundheit und Soziales des Landes Nordrhein-Westfalen**.



Kammerbezirk Dortmund

Kreisfreie Städte Bochum Dortmund Hagen Hamm Herne	Ennepe-Ruhr-Kreis Breckerfeld Ennepetal Gevelsberg Hattingen Herdecke Schwelm Sprockhövel Wetter Witten	Kreis Soest Anröchte Bad Sassendorf Ense-Bremen Erwitte Geske Lippstadt Möhnesee Rüthen Soest Warstein Wewer Wickede	Kreis Unna Bergkamen Bönen Bork Fröndenberg Holzwickede Kamen Lünen Schwerte Selm Unna Werne
---	--	--	---

Mitgliedsunternehmen	20.631*
Beschäftigte	134.589*
Auszubildende	9.712 *
Jahresumsatz	19,2 Mrd.*
* Stand Januar 2026	

Kontakt

Sonja Raasch
Redakteurin Kommunikation
T 0231 5493-113 • E-Mail: presse@hwk-do.de
Handwerkskammer Dortmund
Kommunikation
Ardeystr. 93 • 44139 Dortmund
hwk-do.de



„Ich freue mich sehr, heute 32 Unternehmen aus dem Kammerbezirk Dortmund mit dem Siegel für Ausbildungsqualität der Handwerkskammer Dortmund auszeichnen zu dürfen. Die Preisträger sind als engagierte Ausbildungsbetriebe für junge Leute besonders interessant. Sie können das Siegel bewusst als wichtiges Zeichen der Wertschätzung für ihren Einsatz verstehen.“

Impressionen von der Veranstaltung: hwk-do.de/ausbildungssiegel2026

Informationen zu den ausgezeichneten Handwerksunternehmen (2026-2029) aus dem Kreis Soest

(Aufgrund der besseren Lesbarkeit verwenden wir hier nur das generische Maskulinum. Selbstverständlich sind alle Geschlechter gemeint und angesprochen.)



HENNEBÖHL GmbH, Rüthen

Die HENNEBÖHL GmbH ist ein Fachbetrieb für Sanitär-, Heizungs- und Klimatechnik mit Sitz in Rüthen. Das Unternehmen wurde 1978 gegründet und wird seit 2019 in nächster Generation fortgeführt. Offiziell geführt wird der Betrieb von Geschäftsführerin Lydia Henneböhl; die operative Leitung liegt bei den Gesellschafterinnen Lydia Henneböhl und Isabel Söhl. Insgesamt beschäftigt die HENNEBÖHL GmbH derzeit zehn Mitarbeitende, darunter ein Auszubildender.

Ein wichtiger Bestandteil der Personalentwicklung ist die Ausbildung. Der Betrieb bildet im Beruf Anlagenmechaniker für Sanitär-, Heizungs- und Klimatechnik aus. Schon vor der Betriebsübernahme wurde



Kammerbezirk Dortmund

Kreisfreie Städte Dortmund Hagen Hamm Herne	Ennepe-Ruhr-Kreis Breckerfeld Ennepetal Gevelsberg Hattingen Herdecke Schwelm Sprockhövel Wetter Witten	Kreis Soest Anröchte Bad Sassendorf Ense-Bremen Erwitte Geseke Lippstadt Möhnesee Rüthen Soest Warstein Welver Werl Wickede	Kreis Unna Bergkamen Bönen Bork Fröndenberg Holzwickede Kamen Lünen Schwerte Selm Unna Werne
---	--	--	---

Mitgliedsunternehmen	20.631*
Beschäftigte	134.589*
Auszubildende	9.712 *
Jahresumsatz	19,2 Mrd.*

* Stand Januar 2026

Kontakt

Sonja Raasch
Redakteurin Kommunikation
T 0231 5493-113 • E-Mail: presse@hwk-do.de
Handwerkskammer Dortmund
Kommunikation
Ardeystr. 93 • 44139 Dortmund
hwk-do.de



regelmäßig ausgebildet; seit 2019 wurde die Ausbildung wieder systematisch als fester Bestandteil der Unternehmensentwicklung verankert. Seit 2022 bildet die HENNEBÖHL GmbH kontinuierlich aus. Bislang hat ein Auszubildender die Ausbildung erfolgreich abgeschlossen, ein weiterer befindet sich aktuell in Ausbildung zum Anlagenmechaniker für Sanitär-, Heizungs- und Klimatechnik im dritten Lehrjahr.

Gesellschafterinnen Lydia Henneböhl und Isabel Söhl: „Ausbildung bedeutet für uns, Verantwortung für die Zukunft zu übernehmen – für unser Unternehmen, aber auch für das Handwerk insgesamt. Gute Fachkräfte entstehen nicht zufällig, sondern durch Zeit, Vertrauen und eine hochwertige Ausbildung. Deshalb ist es uns wichtig, jungen Menschen nicht nur fachliches Wissen zu vermitteln, sondern sie auch in ihrer persönlichen Entwicklung zu begleiten. Wenn unsere Auszubildenden selbstbewusst ihren Weg gehen und sich mit unserem Unternehmen identifizieren, dann haben wir unser Ziel erreicht.

Wir haben uns für das Ausbildungssiegel beworben, weil wir zeigen möchten, welchen Stellenwert die Ausbildung in unserem Betrieb hat. Die Auszeichnung macht sichtbar, dass wir bewusst in junge Menschen investieren und ihnen moderne, attraktive Ausbildungsbedingungen bieten. Gleichzeitig sehen wir das Siegel als Ansporn, unsere Ausbildungsqualität kontinuierlich weiterzuentwickeln und unserem eigenen Anspruch jeden Tag gerecht zu werden.

Die Auszeichnung mit dem Ausbildungssiegel ist für uns eine besondere Anerkennung und macht uns sehr stolz. Sie bestätigt, dass unser Engagement für die Ausbildung wahrgenommen und wertgeschätzt wird. Als familiengeführter Handwerksbetrieb ist es uns ein großes Anliegen, jungen Menschen Perspektiven zu bieten und die Zukunft unseres Berufs aktiv mitzugestalten. Das Siegel ist für uns deshalb nicht nur eine Auszeichnung, sondern auch ein Ansporn, diesen Weg mit Überzeugung weiterzugehen.“

Lutzke GmbH Bedachungen, Bad Sassendorf

Die Lutzke GmbH aus Bad Sassendorf wurde 1946 von Otto Lutzke gegründet und befindet sich mit Geschäftsführer Dominik Lutzke inzwischen in der dritten Generation. Seit 2015 führt Dominik Lutzke den Dachdeckerbetrieb und beschäftigt aktuell zehn Mitarbeitende, davon drei Auszubildende. Seit 1997 wurden zwölf Auszubildende begleitet. Aktuell befindet sich in jedem Lehrjahr jeweils ein Auszubildender. Zukünftig will der Betrieb kontinuierlich ausbilden und dabei mehr junge Menschen mit sprachlichen Hürden unterstützen.

Geschäftsführer Dominik Lutzke: „Wir sehen Ausbildung nicht als günstige Arbeitskraft, sondern als Investition in die Zukunft unseres Unternehmens und unseres Handwerks. Gute Fachkräfte entstehen nicht von allein – sie müssen mit Zeit, Geduld und einer qualitativ hochwertigen Ausbildung aufgebaut werden. Deshalb investieren wir bewusst in unsere Auszubildenden und geben ihnen von Anfang an die Möglichkeit, aktiv mitzuarbeiten, Verantwortung zu übernehmen und sich Schritt für Schritt fachlich wie persönlich weiterzuentwickeln. Unser Ziel ist es, nicht nur gute Dachdecker auszubilden, sondern junge Menschen auf ihrem Weg in ein verantwortungsbewusstes Berufsleben zu begleiten.



Kammerbezirk Dortmund

Kreisfreie Städte Bochum Dortmund Hagen Hamm Herne	Ennepe-Ruhr-Kreis Breckerfeld Ennepetal Gevelsberg Hattingen Herdecke Schwelm Sprockhövel Wetter Witten	Kreis Soest Anröchte Bad Sassendorf Ense-Bremen Erwitte Geske Lippstadt Möhnesee Rüthen Soest Warstein Wewer Wickede	Kreis Unna Bergkamen Bönen Bork Fröndenberg Holzwickede Kamen Lünen Schwerte Selm Unna Werne
---	--	--	---

Mitgliedsunternehmen	20.631*
Beschäftigte	134.589*
Auszubildende	9.712 *
Jahresumsatz	19,2 Mrd.*
* Stand Januar 2026	

Kontakt

Sonja Raasch
Redakteurin Kommunikation
T 0231 5493-113 • E-Mail: presse@hwk-do.de
Handwerkskammer Dortmund
Kommunikation
Ardeystr. 93 • 44139 Dortmund
hwk-do.de



Die Bewerbung für das Ausbildungssiegel war für uns eine gute Gelegenheit, unser Ausbildungskonzept kritisch zu reflektieren und weiterzuentwickeln. Gleichzeitig wollten wir unsere Ausbildungsqualität durch die Handwerkskammer bewerten lassen. Das Ausbildungssiegel ist für uns eine wertvolle Bestätigung unserer täglichen Arbeit und soll jungen Menschen zeigen, dass sie bei uns eine strukturierte, praxisnahe und zukunftsorientierte Ausbildung erhalten.

Die Auszeichnung macht uns stolz und ist eine besondere Anerkennung für das gesamte Team. Ausbildung gelingt nur gemeinsam – durch engagierte Mitarbeiter, die ihr Wissen weitergeben, und durch Auszubildende, die motiviert sind, das Handwerk zu erlernen. Dass die Handwerkskammer unserem Betrieb eine sehr hohe Ausbildungsqualität bescheinigt, bestätigt unseren Weg und motiviert uns, unsere Ausbildung auch in Zukunft kontinuierlich weiterzuentwickeln.“

Elektro Sohlich, Erwitte

Elektro Sohlich mit Sitz in Erwitte wurde 1959 von Andreas Sohlich gegründet und wird heute von Inhaber Guido Sohlich geführt. Der Elektroinstallationsbetrieb beschäftigt zurzeit 13 Mitarbeitende. Seit den 1960er-Jahren bildet das Unternehmen im Beruf Elektroniker Fachrichtung Energie- und Gebäudetechnik aus. Bislang wurden dort rund 40 junge Menschen erfolgreich ausgebildet. Aktuell befinden sich vier Auszubildende in diesem Beruf im Betrieb: eine Person im 3. Lehrjahr, zwei Personen im 2. Lehrjahr und eine Person im 1. Lehrjahr.

Inhaber Guido Sohlich: „Wir möchten jungen Menschen eine gute Ausbildung ermöglichen. Da es schwierig ist, gutes Fachpersonal zu bekommen bieten wir allen Auszubildenden anschließend einen Vertrag an. Da viele Auszubildende mit Auszeichnung abgeschlossen haben, möchten wir auch nach außen zeigen, wie gut und vielfältig die Ausbildung in unserem Betrieb ist. Darum ist das Ausbildungssiegel für uns ein gutes Zeichen, dass wir den richtigen Weg gehen. Wir legen sehr viel Herzblut und Arbeit in die Auszubildenden, da ist es schön, auch einmal die Wertschätzung von außen zu bekommen.“

Peters SchokoWelt PETERS GmbH, Lippstadt

Die Konditorei PETERS GmbH – Peters Schokowelt aus Lippstadt wurde 2007 gegründet. Geschäftsführer ist Christian Frochte-Peters. Aktuell beschäftigt der Betrieb 48 Mitarbeitende. Seit der Gründung bildet die PETERS GmbH im Ausbildungsberuf Konditor aus. Seit der Unternehmensgründung wurden insgesamt zehn Auszubildende erfolgreich ausgebildet. Derzeit befinden sich drei junge Menschen im Unternehmen in der Ausbildung, davon zwei im ersten Lehrjahr und eine im dritten Lehrjahr.

Geschäftsführer Christian Frochte-Peters: „Ausbildung ist für mich eine Herzensangelegenheit. Wir übernehmen Verantwortung für die nächste Generation von Fachkräften und möchten jungen Menschen die bestmöglichen Voraussetzungen für ihren Berufsweg bieten. Deshalb investieren wir bewusst Zeit,



Kammerbezirk Dortmund

Kreisfreie Städte Bochum Dortmund Hagen Hamm Herne	Ennepe-Ruhr-Kreis Breckerfeld Ennepetal Gevelsberg Hattingen Herdecke Schwelm Sprockhövel Wetter Witten	Kreis Soest Anröchte Bad Sassendorf Ense-Bremen Erwitte Geske Lippstadt Möhnesee Rüthen Soest Warstein Welver Wiel Wickede	Kreis Unna Bergkamen Bönen Bork Fröndenberg Holzwickede Kamen Lünen Schwerte Selm Unna Werne
---	--	---	---

Mitgliedsunternehmen	20.631*
Beschäftigte	134.589*
Auszubildende	9.712 *
Jahresumsatz	19,2 Mrd.*

* Stand Januar 2026

Kontakt

Sonja Raasch
Redakteurin Kommunikation
T 0231 5493-113 • E-Mail: presse@hwk-do.de
Handwerkskammer Dortmund
Kommunikation
Ardeystr. 93 • 44139 Dortmund
hwk-do.de



Erfahrung und Engagement in unsere Auszubildenden. Unser Anspruch ist es, nicht nur Fachwissen zu vermitteln, sondern auch Werte wie Teamgeist, Verantwortungsbewusstsein und Qualitätsdenken vorzuleben. Denn die Fachkräfte von morgen auszubilden, bedeutet gleichzeitig, die Zukunft unseres Unternehmens und des Handwerks aktiv mitzugestalten.

Wir wollten unsere Ausbildungsqualität bewusst auf den Prüfstand stellen. Das Ausbildungssiegel der Handwerkskammer Dortmund bietet dafür einen hervorragenden Maßstab. Uns war wichtig, eine unabhängige Bestätigung für das zu erhalten, was wir jeden Tag in der Ausbildung leisten. Gleichzeitig möchten wir jungen Menschen und ihren Eltern zeigen, dass sie sich bei uns auf eine qualitativ hochwertige, strukturierte und zukunftsorientierte Ausbildung verlassen können.

Diese Auszeichnung macht uns stolz. Sie bestätigt, dass unser Engagement und unser hoher Anspruch an die Ausbildung gesehen und anerkannt werden. Besonders freut mich, dass die intensive Prüfung und das Gespräch mit der Ausbildungsberatung zu dem Ergebnis geführt haben, dass wir eine sehr hohe Ausbildungsqualität bieten. Das Ausbildungssiegel ist für uns nicht nur eine Anerkennung unserer bisherigen Arbeit, sondern auch ein Ansporn, unseren Auszubildenden weiterhin die bestmögliche Ausbildung zu bieten und unsere Qualität kontinuierlich weiterzuentwickeln.“

Autohaus Sternpark GmbH & Co. KG, Lippstadt

Die Autohaus Sternpark GmbH & Co. KG. gehört zur Sternpark Gruppe mit Hauptsitz in Lippstadt.

Geschäftsführer ist Friedrich-Wilhelm Graf von Wengersky. Das Unternehmen wurde im Jahr 1933 gegründet und beschäftigt insgesamt mehr als 900 Mitarbeitende. Als Betrieb im Kraftfahrzeughandwerk verbindet die Sternpark Gruppe technische, kaufmännische und digitale Arbeitsbereiche.

Die Sternpark Gruppe bildet in mehreren gewerblich-technischen, kaufmännischen und informationstechnischen Berufen aus. Zu den Ausbildungsberufen gehören Kfz-Mechatroniker im Bereich Pkw, Kfz-Mechatroniker im Bereich Nfz sowie Kfz-Mechatroniker für System- und Hochvolttechnik. Darüber hinaus werden Fachinformatiker für Systemintegration, Automobilkaufleute, Kaufleute für Büromanagement sowie Kaufleute im Einzelhandel für Teile und Lagerwesen ausgebildet.

Aktuell werden bei der Sternpark Gruppe 204 Auszubildende in den Lehrjahren eins bis vier ausgebildet.

Die Ausbildungsplätze verteilen sich auf die technischen Berufe im Pkw-, Nutzfahrzeug- sowie System- und Hochvoltbereich sowie auf die Ausbildungsberufe in den Bereichen IT, Automobilhandel, Büroorganisation und Teile- und Lagerwesen.

Geschäftsführer Friedrich-Wilhelm Graf von Wengersky: „Ausbildung bedeutet für uns mehr als die Vermittlung von fachlichem Wissen und beruflichen Fähigkeiten. Wir möchten unseren Auszubildenden von Beginn an unsere Werte, unsere Unternehmenskultur sowie unseren Anspruch an Qualität und Zusammenarbeit vermitteln. Als traditionsreiches und zugleich wachsendes Unternehmen sehen wir es als unsere Verantwortung, unseren eigenen Nachwuchs gezielt zu fördern und langfristig qualifizierte



Kammerbezirk Dortmund

Kreisfreie Städte Bochum Dortmund Hagen Hamm Herne	Ennepe-Ruhr-Kreis Breckerfeld Ennepetal Gevelsberg Hattingen Herdecke Schwelm Sprockhövel Wetter Witten	Kreis Soest Anröchte Bad Sassendorf Ense-Bremen Erwitte Geske Lippstadt Möhnesee Rüthen Soest Warstein Welver Wickede	Kreis Unna Bergkamen Bönen Bork Fröndenberg Kamen Lünen Schwerte Selm Unna Werne
---	--	---	--

Mitgliedsunternehmen	20.631*
Beschäftigte	134.589*
Auszubildende	9.712 *
Jahresumsatz	19,2 Mrd.*
* Stand Januar 2026	

Kontakt

Sonja Raasch
Redakteurin Kommunikation
T 0231 5493-113 • E-Mail: presse@hwk-do.de
Handwerkskammer Dortmund
Kommunikation
Ardeystr. 93 • 44139 Dortmund
hwk-do.de



Fachkräfte zu gewinnen. Damit leisten wir einen wichtigen Beitrag zu unserer nachhaltigen Entwicklung und schaffen zugleich eine starke Grundlage für die erfolgreiche Zukunft unseres Unternehmens.

Wir möchten mit dem Ausbildungssiegel sichtbar machen, welchen hohen Stellenwert die Entwicklung unseres Nachwuchses für uns hat. Eine solche Auszeichnung ist ein starkes Signal und zeigt, dass die Ausbildung bei der Sternpark Gruppe auf einem hohen Niveau stattfindet und unseren Qualitätsstandards entspricht. Gleichzeitig möchten wir damit nach außen deutlich machen, dass wir unseren Auszubildenden gute Voraussetzungen für einen erfolgreichen beruflichen Start bieten.

Die Auszeichnung mit dem Ausbildungssiegel bedeutet uns sehr viel. Als traditionsreiches Familienunternehmen sind wir stolz darauf, dass unser Engagement durch die Handwerkskammer Dortmund gewürdigt wird. Für uns ist das Siegel eine wertvolle Anerkennung unserer Arbeit und zugleich eine Bestätigung, dass wir mit unserem hohen Anspruch den richtigen Weg gehen. Gleichzeitig ist es für uns Ansporn, die Entwicklung angehender Fachkräfte als festen Bestandteil unserer Unternehmenskultur weiter zu stärken.“

Schmidt Haus- und Industrietechnik GmbH, Möhnesee-Günne

Die Schmidt Haus- und Industrietechnik GmbH aus Möhnesee-Günne wurde im Jahr 2000 gegründet. Geschäftsführer Marvin Berens beschäftigt aktuell elf Mitarbeitende, davon drei Auszubildende im Beruf Anlagenmechaniker für Sanitär-, Heizungs- und Klimatechnik. Ein Auszubildender befindet sich im ersten Lehrjahr, zwei im zweiten Lehrjahr. Seit Gründung hat das Unternehmen schätzungsweise 30 junge Menschen ausgebildet.

Geschäftsführer Marvin Berens: „Die Ausbildung junger Menschen ist für uns eine Investition in die Zukunft unseres Handwerks. Als Fachbetrieb tragen wir Verantwortung dafür, unser Wissen und unsere Erfahrung an die nächste Generation weiterzugeben. Gleichzeitig möchten wir jungen Menschen eine fundierte berufliche Perspektive bieten und sie langfristig für das SHK-Handwerk begeistern. Gut ausgebildete Fachkräfte sind die Grundlage dafür, dass wir auch künftig unseren hohen Qualitätsanspruch erfüllen können.

Mit unserer Bewerbung für das Ausbildungssiegel wollten wir zeigen, welchen hohen Stellenwert die Ausbildung in unserem Unternehmen hat. Das Ausbildungssiegel macht unser langjähriges Engagement nach außen sichtbar und zeigt jungen Menschen sowie ihren Eltern, dass sie bei uns eine qualifizierte, verlässliche und praxisnahe Ausbildung erhalten. Die Auszeichnung mit dem Ausbildungssiegel 2026 – 2029 ist für uns eine besondere Anerkennung unserer bisherigen Ausbildungsarbeit. Sie bestätigt uns darin, den eingeschlagenen Weg fortzusetzen. Gleichzeitig ist das Siegel ein Lob für unser gesamtes Team, denn eine erfolgreiche Ausbildung ist nur möglich, wenn alle Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter ihr Wissen weitergeben und unsere Auszubildenden im Arbeitsalltag unterstützen. Darauf sind wir sehr stolz.“



Kammerbezirk Dortmund

Kreisfreie Städte Dortmund Hagen Hamm Herne	Ennepe-Ruhr-Kreis Breckerfeld Ennepetal Gevelsberg Hattingen Herdecke Schwelm Sprockhövel Wetter Witten	Kreis Soest Anröchte Bad Sassendorf Ense-Bremen Erwitte Geske Lippetal Lippstadt Möhnesee Rüthen Soest Warstein Welver Wickede	Kreis Unna Bergkamen Bönen Bork Fröndenberg Holzwickede Kamen Lünen Schwerte Selm Unna Werne
---	--	---	---

Mitgliedsunternehmen	20.631*
Beschäftigte	134.589*
Auszubildende	9.712 *
Jahresumsatz	19,2 Mrd.*

* Stand Januar 2026

Kontakt

Sonja Raasch
Redakteurin Kommunikation
T 0231 5493-113 • E-Mail: presse@hwk-do.de
Handwerkskammer Dortmund
Kommunikation
Ardeystr. 93 • 44139 Dortmund
hwk-do.de



Güsgen Heizung, Klima, Sanitär GmbH & Co. KG, Soest

Bereits 1861 wurde die Güsgen Heizung, Klima, Sanitär GmbH & Co. KG in Soest gegründet. Geschäftsführer Luca Güsgen beschäftigt derzeit 19 Mitarbeitende, inklusive drei Auszubildender, zwei angehende Anlagenmechaniker für Sanitär-, Heizungs- und Klimatechnik und eine Kauffrau für Büromanagement. Aufgrund der langen Firmengeschichte kann die genaue Zahl aller Auszubildenden nicht ermittelt werden, jedoch wird bereits seit Firmengründung kontinuierlich ausgebildet, damals im Beruf des Klempners, heute im Beruf Anlagenmechaniker für Sanitär-, Heizungs- und Klimatechnik sowie im kaufmännischen Bereich.

Geschäftsführer Luca Güsgen: „Die Zukunft unseres Handwerks liegt in den jungen Menschen. Gerade angesichts des Fachkräftemangels müssen wir selbst aktiv werden und qualifizierte Fachkräfte ausbilden. Mir persönlich ist besonders wichtig, dass junge Menschen bei uns einen Beruf finden, der ihnen langfristig Freude macht, Perspektiven bietet und auf den sie stolz sein können. Wir sind überzeugt davon, dass wir unseren Auszubildenden eine sehr gute und praxisnahe Ausbildung bieten. Mit dem Ausbildungssiegel möchten wir dieses Engagement sichtbar machen, unsere Ausbildung weiter stärken und noch mehr junge Menschen auf unser Unternehmen und die vielseitigen Möglichkeiten im Handwerk aufmerksam machen. Die Auszeichnung mit dem Ausbildungssiegel ist für uns eine große Ehre und zugleich eine schöne Bestätigung unserer bisherigen Arbeit. Sie zeigt uns, dass sich unser Einsatz für den Nachwuchs lohnt, und motiviert uns, die Qualität unserer Ausbildung auch in Zukunft weiterzuentwickeln.“

Autoservice Bechheim GbR, Wickede (Ruhr)

Die Autoservice Bechheim GbR aus Wickede (Ruhr) wurde 1925 gegründet. Der Betrieb wird von Heinz-Georg Bechheim und Georg Bechheim geführt und ist als Kraftfahrzeug-Mehrmarkenwerkstatt tätig. Aktuell beschäftigt das Unternehmen zwölf Mitarbeitende. Die Ausbildung hat im Betrieb eine lange Tradition: Nach eigener Einschätzung wurde dort schon immer ausgebildet. Ausgebildet wird im Beruf Kraftfahrzeugmechatroniker. Eine genaue Zahl der Auszubildenden aus den vergangenen 100 Jahren lässt sich nicht mehr rekonstruieren; auf Grundlage familiärer Erinnerungen geht man jedoch von gut 50 Auszubildenden aus. Derzeit befinden sich drei Auszubildende im Betrieb, jeweils im 1., 2. und 3. Ausbildungsjahr zum Kraftfahrzeugmechatroniker.

Geschäftsführer Heinz-Georg Bechheim: „Die Ausbildung junger Menschen ist für uns die beste Möglichkeit unserem Fachkräftemangel entgegenzuwirken. Außerdem bin ich davon überzeugt, dass ein junger Mensch, der erfährt, dass Arbeit nicht nur ein notwendiges Übel ist, sondern durchaus auch eine positive Bereicherung des eigenen sozialen Lebens, dem Gemeinwohl langfristig sehr guttut. Aus jetziger Sicht glaube ich, dass unsere an der Ausbildung beteiligten Mitarbeiter das Ausbildungssiegel als große Wertschätzung erleben und dadurch in ihrer Tätigkeit weiterhin hoch motiviert bleiben. Des Weiteren hoffe ich für die Ausbildung auch in kleineren Handwerksbetrieben werben zu können. Es ist eine Anerkennung der Zeit und der Arbeit die wir, und damit meine ich unser gesamtes Team, in die Ausbildung junger Menschen investieren und investiert haben.“



Kammerbezirk Dortmund

Kreisfreie Städte Bochum Dortmund Hagen Hamm Herne	Ennepe-Ruhr-Kreis Breckerfeld Ennepetal Gevelsberg Hattingen Herdecke Schwelm Sprockhövel Wetter Witten	Kreis Soest Anröchte Bad Sassendorf Ense-Bremen Erwitte Geske Lippetal Lippstadt Möhnesee Rüthen Soest Warstein Welver Werk Wickede	Kreis Unna Bergkamen Bönen Bork Fröndenberg Holzwickede Kamen Lünen Schwerte Selm Unna Werne
---	--	---	---

Mitgliedsunternehmen	20.631*
Beschäftigte	134.589*
Auszubildende	9.712 *
Jahresumsatz	19,2 Mrd.*
* Stand Januar 2026	

Kontakt

Sonja Raasch
Redakteurin Kommunikation
T 0231 5493-113 • E-Mail: presse@hwk-do.de
Handwerkskammer Dortmund
Kommunikation
Ardeystr. 93 • 44139 Dortmund
hwk-do.de



Informationen zu den rezertifizierten Handwerksunternehmen (2026-2031) aus dem Kreis Soest

(Aufgrund der besseren Lesbarkeit verwenden wir hier nur das generische Maskulinum.

Selbstverständlich sind alle Geschlechter gemeint und angesprochen.)



Schlüter Baumaschinen GmbH, Erwitte

Die Schlüter Baumaschinen GmbH aus Erwitte wurde bereits zum dritten Mal mit dem HWK-Ausbildungssiegel ausgezeichnet, ist seit 1964 am Markt und wird heute von Thomas Schlüter, Kaspar H. Schlüter und Torsten Krebs geführt. Mit mehr als 1.000 Mitarbeitenden zählt das Unternehmen zu den führenden Handels- und Servicebetrieben der Branche. Die Ausbildung hat bei Schlüter seit jeher einen hohen Stellenwert. Seit 1972 haben bereits 555 angehende Land- und Baumaschinenmechatroniker ihre Ausbildung im Unternehmen absolviert. Aktuell lernen 130 Auszubildende in diesem Beruf, verteilt auf das erste bis dritte Lehrjahr. Das Ausbildungsangebot wurde in den vergangenen Jahren außerdem erweitert: Neben dem technischen Bereich bildet Schlüter inzwischen auch Kaufleute für Groß- und Außenhandelsmanagement, Fachinformatiker für Systemintegration, Fachkräfte für Lagerlogistik sowie dual Studierende im Bereich BWL aus.

Geschäftsführer Thomas Schlüter: „Die Ausbildung eigener Nachwuchskräfte ist seit vielen Jahren ein fester Bestandteil unserer Unternehmenskultur. Unter dem Motto ‚Wir wachsen mit der Jugend‘ investieren wir bereits seit 1989 gezielt in junge Talente. Unser Ziel ist es, ihnen eine praxisnahe, abwechslungsreiche und zukunftsorientierte Ausbildung zu bieten – mit Einblicken in viele Unternehmensbereiche und zusätzlichen Weiterbildungsmöglichkeiten. Dass dieses Konzept funktioniert, zeigt sich immer wieder: Unsere Auszubildenden werden regelmäßig von den Handwerkskammern und Industrie- und Handelskammern für ihre hervorragenden Leistungen ausgezeichnet. Darauf sind wir sehr stolz. Mit einer Ausbildungsquote von rund elf Prozent über verschiedene Lehrjahre und nahezu alle Standorte hinweg, setzen wir ein klares



Kammerbezirk Dortmund

Kreisfreie Städte Dortmund Hagen Hamm Herne	Ennepe-Ruhr-Kreis Breckerfeld Ennepetal Gevelsberg Hattingen Herdecke Schwelm Sprockhövel Wetter Witten	Kreis Soest Anröchte Bad Sassendorf Ense-Bremen Erwitte Geske Lippetal Lippstadt Möhnesee Rüthen Soest Warstein Werl Wickede	Kreis Unna Bergkamen Bönen Bork Fröndenberg Holzwickede Kamen Lünen Schwerte Selm Unna Werne
---	--	---	---

Mitgliedsunternehmen	20.631*
Beschäftigte	134.589*
Auszubildende	9.712 *
Jahresumsatz	19,2 Mrd.*

* Stand Januar 2026

Kontakt

Sonja Raasch
Redakteurin Kommunikation
T 0231 5493-113 • E-Mail: presse@hwk-do.de
Handwerkskammer Dortmund
Kommunikation
Ardeystr. 93 • 44139 Dortmund
hwk-do.de



Zeichen für die Nachwuchsförderung. Für uns ist das eine Investition in die Zukunft – sowohl für unser Unternehmen als auch für die gesamte Branche. Gut ausgebildete Fachkräfte sind die Grundlage dafür, unseren Kundinnen und Kunden auch langfristig den Service zu bieten, für den Schlüter steht. Umso mehr freuen wir uns über die erneute Auszeichnung. Sie bestätigt uns, dass wir mit unserem Engagement auf dem richtigen Weg sind.“

Ingenieur Kuss Gesamtelektrik GmbH, Soest

Die Ingenieur Kuss Gesamtelektrik GmbH aus Soest wurde bereits zum dritten Mal mit dem HWK-Ausbildungssiegel ausgezeichnet, ist 1930 gegründet worden und in der Elektrotechnik tätig. Geführt wird das Unternehmen von den Geschäftsführern Dirk Berting und Thomas Herbst. Insgesamt beschäftigt der Betrieb 106 Mitarbeitende. Seit der Gründung im Jahr 1930 bildet das Unternehmen ununterbrochen aus. Bis heute haben dort rund 270 junge Menschen ihre Ausbildung abgeschlossen. Derzeit werden Auszubildende in den Berufen Elektroniker Fachrichtung Energie- und Gebäudetechnik sowie Elektroniker Fachrichtung Informationselektronik qualifiziert; künftig kommt zudem die Fachrichtung Gebäudesystemintegration hinzu. Aktuell befinden sich 21 Auszubildende im Unternehmen. In der Fachrichtung Energie- und Gebäudetechnik sind es zwölf Auszubildende vom 1. bis 4. Lehrjahr, in der Fachrichtung Informationselektronik neun Auszubildende ebenfalls vom 1. bis 4. Lehrjahr.

Geschäftsführer Dirk Berting und Thomas Herbst: „Die Auszubildenden von heute sind natürlich die Fachkräfte von morgen: Sie repräsentieren damit einen erheblichen Teil des zukünftigen Erfolges unseres Unternehmens. Denn wir akzeptieren den Fachkräftemangel nicht: Wir tun etwas dagegen und versuchen gemeinsam mit unseren Mitarbeitenden, die hohen Qualitätsstandards, die wir uns selbst setzen und die unsere Kunden von uns erwarten können, dauerhaft zu sichern und auszubauen. Selbstverständlich ist es stets unser Ziel, die Ausbildung zielgerichtet zu gestalten: Für die Auszubildenden, für das Unternehmen und dadurch auch für die Kunden. Dieses Ziel dauerhaft zu erreichen, streben wir unter anderem mit unserem vierköpfigen Ausbilder-Team durch strategische Herangehensweise, aber auch durch situative Aktion und Reaktion in Zusammenarbeit mit den Auszubildenden an. Planerische Verlässlichkeit und ein inhaltlich starkes Fundament sind dabei ebenso unerlässlich wie individuelle Betreuung. Aber eine Evaluation der Ergebnisse können wir ausschließlich unternehmensintern durchführen. Uns fehlte bislang – abgesehen von informellen Gesprächen unter Kolleginnen und Kollegen – der objektive Vergleich mit anderen Unternehmen oder gar anderen Branchen. Daher ist es sehr aufschlussreich, unsere Ausbildungsstrategie von unabhängiger Seite untersucht und bewertet zu sehen. Es ist unseren Mitarbeitenden und uns eine große Freude, bereits zum dritten Mal in Folge das ‚Siegel für Ausbildungsqualität‘ entgegennehmen zu dürfen. Es bedeutet uns zweierlei: Die Auszeichnung ist uns Ansporn, unsere Vorgehensweise der Ausbildung weiterhin stetig zu prüfen und anzupassen, um die Zukunftsfähigkeit des Unternehmens zu erhalten und zu steigern. Vor allem aber ist es ein gutes Gefühl, wenn wir junge Menschen bestmöglich bei ihrem Start ins



Kammerbezirk Dortmund

Kreisfreie Städte Bochum Dortmund Hagen Hamm Herne	Ennepe-Ruhr-Kreis Breckerfeld Ennepetal Gevelsberg Hattingen Herdecke Schwelm Sprockhövel Wetter Witten	Kreis Soest Anröchte Bad Sassendorf Ense-Bremen Erwitte Geske Lippetal Lippstadt Möhnesee Rüthen Soest Warstein Wewer Wickede	Kreis Unna Bergkamen Bönen Bork Fröndenberg Holzwickede Kamen Lünen Schwerte Selm Unna Werne
---	--	--	---

Mitgliedsunternehmen	20.631*
Beschäftigte	134.589*
Auszubildende	9.712 *
Jahresumsatz	19,2 Mrd.*
* Stand Januar 2026	

Kontakt

Sonja Raasch
Redakteurin Kommunikation
T 0231 5493-113 • E-Mail: presse@hwk-do.de
Handwerkskammer Dortmund
Kommunikation
Ardeystr. 93 • 44139 Dortmund
hwk-do.de



Berufsleben unterstützen. Und es ist ein gutes Gefühl, wenn auch andere das so sehen. Daher danken wir allen Beteiligten herzlich für die erneute Auszeichnung.“



Kammerbezirk Dortmund

Kreisfreie
Städte
Bochum
Dortmund
Hagen
Hamm
Herne

Ennepe-
Ruhr-Kreis
Breckerfeld
Ennepetal
Gevelsberg
Hattingen
Herdecke
Schwelm
Sprockhövel
Wetter
Witten

Kreis
Soest
Anröchte
Bad Sassendorf
Ense-Bremen
Erwitte
Geseke
Lippetal
Lippstadt
Möhnesee
Rüthen
Soest
Warstein
Welver
Werl
Wickede

Kreis
Unna
Bergkamen
Bönen
Bork
Fröndenberg
Holzwickede
Kamen
Lünen
Schwerte
Selm
Unna
Werne

Mitgliedsunternehmen	20.631*
Beschäftigte	134.589*
Auszubildende	9.712 *
Jahresumsatz	19,2 Mrd.*

* Stand Januar 2026

Kontakt

Sonja Raasch
Redakteurin Kommunikation
T 0231 5493-113 • E-Mail: presse@hwk-do.de
Handwerkskammer Dortmund
Kommunikation
Ardeystr. 93 • 44139 Dortmund
hwk-do.de